

Hinweise der Ausbilder nicht beachtet

Schmerzhaftes Erlebnis: Fallschirmspringerin knallt gegen Lastwagen und Holzstapel

Freitag 8. Mai 2015 - Hildesheim (wbn). □ **Der Sprung wurde zum Desaster – eine Fallschirmspringerin musste falsch befolgte Anweisungen ihrer Ausbilder mit heftigen Schmerzen bezahlen.**

War sie beim Absprung aus großer Höhe völlig konfus geworden? Bei einer völlig unkontrollierten Landung aufgrund missachteter Hinweise der sie begleitenden Ausbilder knallte sie gegen einen Lastwagen und einen Holzstapel. Sie erlitt schwere Verletzungen und war krankenhaushausreif. Ihre Lektion hatte sie schmerzhaft gelernt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Hildesheim: „Am 08.05.2015, führt eine 21-jährige Fallschirmspringerschülerin in Begleitung von zwei Ausbildern ihren ersten Solo-Fallschirmsprung aus.

Während des Sprunges steht sie im ständigen Kontakt mit ihren Ausbildern. Hierbei setzt sie über Funk mitgeteilte Anweisungen falsch um, vollzieht schlussendlich bei geöffnetem Schirm eine unkontrollierte Landung und prallt hierbei gegen einen Lkw und gegen einen Holzstapel.

Die schwerverletzte Sprungschülerin wird mit einem Krankenwagen in ein hiesiges Krankenhaus transportiert.“